

## RANDNOTIZ

## Von Bello bewacht

VON MARKUS TERHARN

Aus unserer endlosen Serie „Wie der deutsche Spießler sein Heim gegen unerbetene Besucher schützt“ hier mein jüngstes Fundstück. Hand aufs Herz – wem würde dies da nicht in die Kniekehlen rutschen? Hat ja ein jeder schon oft genug erlebt, dass er rücklings auf dem Boden lag, am Hals die Reißzähne einer furchteinflößenden Bestie und in den Ohren die besänftigende Stimme des Halters: „Der tut nichts, der will nur spielen!“

Da lobe ich mir doch die Ehrlichkeit dieses Bürgers, der erst gar nicht versucht, die Harmlosigkeit seiner Töle vorzutäuschen; nein, der möglicherweise gar deren Gefährlichkeit übertreibt. Besser gut gewarnt als böse überrascht, würde ich sagen.

In dem Zusammenhang fällt mir eine Bekannte ein, die einen eindrucksvollen, aber wirklich ganz lieben Vierbeiner Typ Bulldogge besitzt. Eigenhändig hat sie für ihren Liebling ein Schild auf Holz gebrannt, auf dem neben seinem Konterfei zu lesen steht: „Der Hund ist harmlos – warten Sie, bis das Frauchen kommt...“ Das ist in Wirklichkeit freilich auch sehr nett.



Hier beiße ich! FOTO: TERHARN

## TIPPS UND TERMINE

## VERANSTALTUNGEN

**SELIGENSTADT**  
Wochenmarkt: 8-13 Uhr, Markt-  
platz.

## FREIZEIT

**SELIGENSTADT**  
Bücherei St. Cyriakus: 17.30-  
18.30 Uhr, Kirchstraße 29.  
Bücherei St. Margareta: 18-19  
Uhr, Maximilian-Kolbe-Haus,  
Anne-Frank-Straße 2.  
Stadtbücherei: 9.30-11.30 Uhr,  
Klosterhof 5-6.

**HAINBURG**  
Katholische Bücherei: 10-11 und  
16-19 Uhr, Klein-Krotzenburg,  
Kirchstraße 10.

**MAINHAUSEN**  
Bücherei St. Wendelinus: 17.30-  
18.30, Heinrich-Heine-Straße 7.  
Gemeindebücherei Mainflingen:  
17.30-19.30 Uhr, Haus Spessart-  
blick, Ahornstraße 28.

## RAT UND HILFE

## NOTDIENSTE

**Apotheken**, 8.30 Uhr bis mor-  
gen, 8.30 Uhr: Eulen-Apotheke,  
Dietzenbach, Gustav-Heine-  
mann-Ring 1a, ☎ 06074  
812273; Stern-Apotheke, Rod-  
gau-Jügesheim, Eisenbahnstra-  
ße 14, ☎ 06106 9261.  
**Ärztlicher Bereitschaftsdienst**:  
14-23 Uhr, Zentrale in der Askle-  
pios-Klinik, ☎ 116117.  
**Sucht-Nottelefon der Guttem-  
pler**: ☎ 0180 3652407.  
**Zahnarzt**: ☎ 01805 607011.

## SERVICE

**SELIGENSTADT**  
Caritas: 8-12 und 13-16 Uhr,  
Kolpingstraße 36-38, ☎ 26280  
(Sozialstation), ☎ 26289 (Berat-  
ungsstelle).  
**Hilfe Füreinander**: 10-12 Uhr, ☎  
200502.  
**Suchtgefährdetenhilfe Die Fährde**:  
19.30 Uhr, Gesprächsgruppe I;  
20 Uhr, Hilfe, evangelisches Ge-  
meindezentrum, Jahnstraße 24,  
☎ 06106 21419.

VON FRANZISKA JÄGER

**Hainburg** – Ruhe finden, ein Mantra beten, das Hier und Jetzt wahrnehmen. Dr. Klaus Deller hat sich zum ersten Mal an einer Meditationsübung versucht. Doch die Gedanken und Gefühle, die es loszulassen gilt, kehren immer wieder. „Mir fällt das schwer, ich bin kein stiller Mensch“, sagt der Vorsitzende des Freundeskreises für Kapelle und Haus St. Gabriel in Hainburg. Vom Nutzen der Stille für das menschliche Wohlbefinden ist der Chemiker im Ruhestand aus Hainburg dennoch überzeugt. Gemeinsam mit seinen Vorstandskollegen hat er das Thema deshalb als Leitfaden für das neue Jahresprogramm gewählt.

Nährend Stille als Weg aus der Getriebenheit, als Ausgleich zu krankmachendem Lärm. Deller (72) nennt ein paar Stichpunkte: Digitalisierung, Nachrichtenflut, Kaufhausmusik, Corona-Statistiken. „Die Stille ist ein Thema unserer Zeit“, sagt er. „Während der Pandemie zieht sich zwar jeder zurück, es herrscht aber trotzdem unwahrscheinlich viel Konfrontation, die Fronten sind verhärtet.“ Wie gut täte es da manchen, still zu sein und sich zu besinnen: „Man kommt zu sich selbst als Mensch – und als Mitmensch.“ St. Gabriel biete dafür mit seinen drei Säulen Spiritualität, Kunst und Musik sowie Sozialpädagogik ein fruchtbares Umfeld.

Das innere Beten in der Stille ist seit jeher dort verortet. Bis Ende 2014 lebten in dem Klostergebäude am Ortseingang Hainburgs die Schwestern des Karmeliterordens. Nach Auflösung der Klostergemeinschaft orientierte sich der Freundeskreis, der den Bettelorden unterstützt hatte, neu und widmete sich der Erhaltung des Ortes. Das Theresien Kinder- und Jugendhilfeezenrum aus Offenbach übernahm die Gebäude und richtete in Zusammenarbeit

**Seligenstadt** – Völliges Unverständnis zeigt die Seligenstädter FDP-Fraktion für SPD-Vorwürfe gegen Bürgermeister Daniell Bastian beim Haushalt 2022.

Der Rathauschef (FDP) habe „in transparenter Absprache mit allen Fraktionen“ Ende November 2021 vorgeschlagen, den neuen Etat erst Anfang 2022 einzubringen. „Ausführlich hatte er erläutert, dass der Haushalt ohne die endgültigen Zahlen zum Jahresende nicht genehmigungsfähig hätte eingebracht werden können. Dies hätte bedeutet, dass ein Ausgleich

**Froschhausen** – Bei einem Verkehrsunfall am Montagabend in Froschhausen erlitten die beiden Insassen eines Pkw leichte Verletzungen und wurden von Rettungsdienst in ein Krankenhaus gebracht. Eine 44 Jahre alte Frau aus Seligenstadt und ihr Beifahrer (35) prallten gegen 19.15 Uhr mit einem Kia Cerato auf einen dort parkenden Lastkraftwagen.



Stille als einendes Thema: Das ehemalige Kloster St. Gabriel ruht heute auf den Grundpfeilern Spiritualität, Musik und Kultur sowie Sozialpädagogik. FOTOS (2): JÄGER

mit dem Bistum Mainz das Musikzentrum ein. „Wir profitieren davon, weil wir einen Gottesdienst zu einer kulturellen Veranstaltung machen können“, sagt Deller. So blieb das Musikzentrum auch präsent, als während der Pandemie nur Gottesdienste, nicht aber Konzerte gestattet waren. Nicht immer sei es einfach, die drei Grundpfeiler St. Gabriels zusammenzuführen. Mit dem Thema Stille gelinge dies aber, erläutert der Freundeskreis-Vorsitzende. Im spirituellen Bereich startet am 2. März ein Meditationsangebot des Seligenstädters Michael Hüttner, das mit „Stille. Präsenz“ überschrieben ist.

Das Künstlerische decken die Fotofreunde Seligenstadt mit einer Ausstellung im Juli ab, daneben soll die Stille auch immer wieder Einzug in die Angebote rund um Literatur und Musik finden. Klaus Deller denkt an Lyrik wie Goethes „Über allen Gipfeln ist Ruh“ und die Spannung, die in der Musik durch Lautstärke und Pausen erzeugt wird. Der amerikanische



Klaus Deller ist seit 2019 Vorsitzender des Freundeskreises.

Komponist John Cage schuf 1952 das Werk „4'33“ – in vier Minuten und 33 Sekunden wird nicht ein einziger Ton gespielt. „Stille ist der Ursprung jeder Musik“, zitiert Deller den Künstler. Den Pädagogen des Theresien Kinder- und Jugendhilfeezenrums will der Vorstand das Thema Stille als Strukturelement der Erziehung im März vorstellen. „Ziel ist, das Konzept der Achtsamkeit in den Alltag der Kinder und Jugendlichen zu integrieren“, sagt Deller.

## „Vertagung in transparenter Absprache“

Haushaltsstreit: FDP spricht von unbeholfenen Oppositionsäußerungen der SPD

nur über eine Erhöhung der Steuern möglich gewesen wäre“, so FDP-Sprecher Steffen Thiel. Bei der Abwägung zwischen einem zeitnah eingebrachten Haushalt mit Steuererhöhung oder einem ungewissen Aufschub sei die Entscheidung nicht schwergefallen. „Die Vorteile überwiegen hier klar die kurzfristigen Nachteile“, so Philipp Giel, Vorsitzender des Haupt- und Finanzausschusses.

Dass die SPD von einer intransparenten Haushaltseingebung und Verzögerungstaktik spreche, füge sich nahtlos in die Reihe unbeholfener Oppositionsäußerungen der vergangenen Monate ein, so FDP-Fraktionsvorsitzende Susanne Schäfer. Zögerlich die Einbringung eines nicht genehmigungsfähigen Etats zum Beispiel die längerfristige Streichung von freiwilligen Leistungen für Vereine sowie Steuererhöhungen für alle Bürger nach sich, um den Anordnungen der Kommunalaufsicht Genüge zu leisten. „Dies galt es in unseren Augen jedoch unbedingt zu vermeiden.“

Auch eine kürzliche Anfrage des Ersten Stadtrates Michael Gerheim von der SPD

zu einem interfraktionellen Austausch bezüglich der Gebühren und Auslastung der Bürgerhäuser weise darauf hin, „dass die Genossen offenkundig unabhängig davon bereits planen, auch hier eine Erhöhung der Gebühren für die Vereine durchzusetzen“, vermutet Schäfer.

Geradezu absurd erscheint es den Freien Demokraten zudem, angesichts mehrerer kostenintensiver Großprojekte wie der Planung der Wettkampfhalle am Jahnsportplatz, der Umgestaltung des Bahnhofs und der Umsetzung des Baugebiets am

Westring von einem Investitionsstau zu sprechen. „Nur durch vorsichtiges und nachhaltiges Wirtschaften mit Augenmaß konnten in den vergangenen Jahren diverse Großprojekte wie der Umbau des Kapellenplatzes und die K185-Erneuerung endlich umgesetzt werden; im Übrigen alle ohne Steuererhöhungen. Auch wenn sich die Haushaltssituation angesichts stetig steigender Kosten jedes Jahr verschärft, können die Bürger sicher sein, dass Steuererhöhungen für uns nur das letzte Mittel sind“, so Schäfer.



Verletzte bei Unfall in Froschhausen: Ein Pkw fuhr auf einen stehenden Lkw auf. FOTO: SVISION

## Vogelgrippe: Stallpflicht für Geflügel

**Ostkreis** – Das Veterinäramt des Kreises Offenbach hat eine Tierseuchenbehördliche Allgemeinverfügung zum Schutz vor der aviären Influenza (Vogelgrippe) erlassen. Demnach wird für besonders gefährdete ornithologische Risikogebiete Stallpflicht für Hühner, Truthühner, Perlhühner, Rebhühner, Fasane, Laufvögel, Wachteln, Enten und Gänse angeordnet. Darunter fallen auch andere Vögel, wie Sittiche oder Kanarienvögel, wenn mehr als 50 Tiere gehalten werden. Die Stallpflicht gilt, wegen des niedrigen Infektionsrisikos, nicht für Tauben. Das Risikogebiet erstreckt sich über die gewässernahen Mainflächen von Mühlheim, Hainburg, Seligenstadt und Mainhausen. Die Vögel müssen in geschlossenen Ställen oder unter einer Abdeckung mit einer gegen Wildvögel gesicherten Seitenbegrenzung gehalten werden. In den Risikogebieten sind Geflügelausstellungen und ähnlichen Veranstaltungen untersagt. Infos unter [kreis-offenbach.de/geflugel-pest](https://kreis-offenbach.de/geflugel-pest)

## Fastnacht-Freude für Kinder

**Seligenstadt** – Der Kindertag St. Marien/St. Margareta startet am Donnerstag, 24. Februar, 15 bis 17 Uhr, im Gemeindezentrum St. Marien am Steinweg 25 mit dem Thema Fastnacht-Freude ins neue Jahr. Passend dazu erleben Kinder von fünf bis elf Jahren Spielerisches, Kreatives und Abenteuerliches. Die Teilnehmer sollten mitbringen: ihr Corona-Testheft, Mäppchen, Kleber, Schere und drei Euro. Anmeldungen bis zum Donnerstag, 17. Februar, über Gemeindefreude Gabi Laist-Kerber (Mail: [gabi.laist-kerber@gmx.de](mailto:gabi.laist-kerber@gmx.de)). mho

## Franck, Saint-Saëns, Reger zum Abschluss

**Seligenstadt** – Zum Finale der Reihe „Musik bei Kerzenschein“ präsentieren Johannes Oesterlee an der Bratsche und Dorothea Baumann an der Orgel am Sonntag, 6. März, in der evangelischen Kirche Werke von Franck, Saint-Saëns, Reger und anderen. Die Veranstalter bitten Besucher darum, Nachweise am Eingang vorzuzeigen – es gilt die 2G-Plus-Regel. Der Eintritt ist frei, es wird allerdings um eine Spende am Ausgang der Kirche gebeten. Anmeldung unter <https://seligenstadt.evangelisch.church-events.de> (Infos: ☎ 06074 4846118).

## WIR GRATULIEREN

**SELIGENSTADT**  
Berthold Albert zum 75. Geburtstag, Hannelore Mitschka zum 70. Geburtstag.

**MAINHAUSEN**  
Erika Bellen zum 85. Geburtstag, Klaus Krohmann zum 75. Geburtstag.

## IHR DRAHT ZU UNS

**Redaktion**  
Seligenstadt 06182 9298-  
Michael Hofmann, Ltg. (mho) -21  
Julia Oppenländer (jo) -26  
Franziska Jäger (fj) -29  
[seligenstadt@op-online.de](mailto:seligenstadt@op-online.de)

Aschaffener Straße 8  
63500 Seligenstadt